Information nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die DSGVO verpflichtet mich, Sie bei der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten wie folgt zu informieren:

Verantwortlicher	<p>Stadt Troisdorf Der Bürgermeister Kölner Str. 176 53840 Troisdorf</p> <p>Tel: 02241/900 0 Fax: 02241/900 8030 E-Mail: rathaus@troisdorf.de</p>
Zuständiges Fachamt:	Amt für Soziales, Wohnen und Integration (Betreuungsbehörde)
Datenschutzbeauftragter	<p>Stadt Troisdorf Datenschutzbeauftragter Kölner Str. 176 53840 Troisdorf</p> <p>Tel. 02241/900 331 Fax: 02241/900 8331 E-Mail: datenschutz@troisdorf.de</p>
Verarbeitungszweck	<p>Bei der Ausführung des Betreuungsorganisationsgesetzes durch die Stadt Troisdorf als in Betreuungsangelegenheiten zuständige Behörde werden die personenbezogenen Daten der Betroffenen und solcher Personen, auf die es bei der Aufgabenerfüllung ankommt, verarbeitet.</p> <p>Eine Pflicht zur Information nach Art. 13, 14 DSGVO besteht nicht, wenn eine der Voraussetzungen des § 4 Abs. 2 Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG) vorliegt.</p>
Rechtsgrundlage	<p>Grundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c und e DSGVO in Verbindung mit dem BtOG und dem FamFG.</p> <p>Die Verarbeitung beinhaltet unter Umständen auch besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO.</p>
Kategorie der betroffenen Personen	<p>a) Personen, die der Betreuung bedürfen oder bei denen die Betreuungsbedürftigkeit geprüft wird</p> <p>b) Betreuer und Bevollmächtigte</p> <p>c) Angehörige, Bezugspersonen</p> <p>d) sonstige involvierte Personen</p> <p>Die erforderlichen personenbezogenen Daten werden grundsätzlich bei der betroffenen Person erhoben.</p> <p>Ohne deren Mitwirkung dürfen sie nur erhoben werden, wenn die Voraussetzungen des § 4 Abs. 1 Satz 3 BtOG vorliegen.</p>

Kategorie der betroffenen Daten	<p>Es werden nur personenbezogene Daten verarbeitet, die für die ordnungsgemäße Durchführung der Aufgabe erforderlich sind.</p> <p>a. Stammdaten der betreuten Personen: Anrede, Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, Fax-Verbindung, E-Mail-Adresse, Staatsangehörigkeit, ethnische Herkunft, Erkrankungen, Behinderungen, sonstige Einschränkungen, andere Gesundheitsdaten, biometrische Daten (z.B. Passbild), Einkommens- und Vermögensdaten, Versichertendaten, Bankverbindung</p> <p>b. Stammdaten weiterer Beteiligter (Bevollmächtigte, Betreuer, Angehörige, Ehrenamtler*innen, beteiligte Gerichte und deren Beschäftigte (z.B. Rechtspfleger*innen, Richter*innen), involvierte Bekannte, Ärzte, Vertreter von Heimen und Krankenhäusern, Polizei, Krankentransport, Schlüsseldienst): Anrede, Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, Fax-Verbindung, E-Mail-Adresse, Bankverbindung</p> <p>c. Datenerfassung im Rahmen von Beglaubigungen: Anrede, Name, Vorname, Anschrift, Bankverbindung</p>
Kategorie der Empfänger	<p>Ihre personenbezogenen Daten werden ganz oder teilweise übermittelt an: berufliche oder ehrenamtliche Betreuer, Betreuungsvereine, Stammbehörde, Urkundspersonen bei der Behörde, andere Sozialleistungsträger, Gerichte (insbes. Betreuungsgericht), Ärzte und Pflegedienste.</p>
Form der Verarbeitung	<p>Für die Datenverarbeitung werden IT-Verfahren genutzt, die im Auftrag der Stadt Troisdorf zweck- und weisungsgebunden durch einen Dienstleister mit Sitz in der EU oder dem EWR betrieben werden. Der Dienstleister ist verpflichtet, die Vorgaben der DSGVO zu erfüllen. Insbesondere wird in der Betreuungsbehörde die Software „WinBetreuung“ für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten genutzt. Darüber hinaus werden Daten auch nichtautomatisiert in Akten verarbeitet.</p>
Löschfrist, Speicherdauer	<p>Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im vorliegenden Fall besteht eine Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren nach der Beendigung der Betreuung.</p>
Rechte des Betroffenen	<p>Bei der Verarbeitung der Daten haben Sie folgende Rechte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO), • Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), • Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),

	<ul style="list-style-type: none">• Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),• Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO). Zur Wahrnehmung der Rechte wenden Sie sich bitte an das zuständige Fachamt.
Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Datenverarbeitung gegen geltendes Recht verstößt, haben Sie das Recht der Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde für das Land Nordrhein-Westfalen: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf Tel. 0211/384240 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de